

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 37 (1980)
Heft: 4

Rubrik: Aus dem Leserkreis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sonders gut aus, wenn man zehn Tropfen davon in Zitronenmelissentee einnimmt. Man fühlt sich dadurch erleichtert und erhält gleichzeitig einen tieferen Schlaf. Kinder und sehr sensible Erwachsene ziehen zuverlässigen Nutzen aus diesem beruhigenden und schlafbringenden Pflanzmittel. – Die Blätter als Tee verwendet, wirken dann am besten, wenn man einen Teelöffel voll auf eine Tasse kaltes Wasser morgens ansetzt, tagsüber ziehen lässt, um den Tee dann vor dem Zubettgehen zu trinken. Günstig ist auch die Verwendung von zehn bis zwanzig Tropfen in leicht gesüßtem Honigwasser. Zur

Verstärkung der Wirkung genügen zehn Tropfen *Avena sativa*. Gewöhnlich muss man damit rechnen, dass die Wirkung nicht spontan, sondern in der Regel erst nach einigen Tagen voll einsetzt.

Infolge der einzigartig schönen Blüten, die der Passiflorapflanze zu eigen sind, dient sie auch mit Vorliebe als Zimmerschmuck oder wird dieserhalb auch im Garten gezogen. Sie ist zwar frostempfindlich und muss im Winter ins Haus versetzt werden. Das Leben der aussergewöhnlich schönen Blüte dauert eigenartigerweise nur einen einzigen Tag, weshalb man ihre Blütezeit doppelt wertschätzen muss.

Nutura 80

Vor einem Jahr wurde erstmals in der Basler Mustermesse der Versuch unternommen, Aerzten, Apothekern, Drogisten und anderen Vertretern der Heilberufe, aber auch dem interessierten Publikum zu zeigen, was im Bereich des Naturheilverfahrens geboten werden kann. Als grundlegend erwies sich der biologische Landbau. Anschliessend folgte die Vollwertnahrung, dann eine Schau, die klarlegte, was mit pflanzlichen Heilmitteln und demnach mit der Phytotherapie alles auf risikolose Weise erreicht werden kann. Wenn sich zu diesen wichtigen Heilfaktoren auch noch jede wirksame Form physikalischer Therapien hinzugesellt, dann gelangen wir gesamthaft zur Ganzheitstherapie, die als notwendige Lösung der heutigen Gesundheitsfragen angestrebt

wird. Wird ausser der körperlichen Behandlungsweise auch noch die seelische Gesundheit durch eine massgebende Phytotherapie in Betracht gezogen, dann können wir dadurch die Wohltat einer ausgeglichenen Genesung am ehesten erreichen. Hunderttausenden wäre damit geholfen, könnten sie diesen Höhepunkt in jeder ärztlichen Praxis verwirklicht sehen. Auch «Nutura 80» wird bestrebt sein, den besten Erfahrungsmöglichkeiten zum Erfolg zu verhelfen. Sie wird in der Basler Mustermesse stattfinden, und zwar vom 26. bis zum 31. August 1980.

Voraussichtlich werde auch ich mich dort als Vortragsredner einsetzen können. Das genaue Datum wird in dem Falle in den «Gesundheits-Nachrichten» noch bekanntgegeben.

Aus dem Leserkreis

Darmblutungen heilen

Frau M. aus G., deren Sohn an Darmblutungen litt, dankte uns Ende Januar dies für die erfolgreichen Ratschläge. Sie schrieb: «Eine fast einjährige Behandlung mit Hormoneinläufen war ohne Erfolg. Sie berichteten mit dann, welche Naturmittel, verbunden mit der entsprechenden Ernährung, dem Jungen helfen

würden. Tatsächlich kann ich bestätigen, dass die Behandlung erfolgreich war, da sie innert 8½ Monaten den Patienten von seinem Leiden befreite. Ich konnte beobachten, dass besonders der weisse Lehm, in Kamillentee eingenommen, sehr gut geholfen hat. Seit dem letzten August ist der Stuhlgang frei von Blut. Vorsorglich habe ich den Lehm und den dragier-

ten Leinsamen Linoforce noch im Hause. Ich möchte in Zukunft nicht mehr auf Naturheilmittel verzichten.»

Soweit der Bericht der Mutter, wobei jedoch das Hauptmittel Tormentavena war. Als Milchsäureprodukt hilft in solchem Falle auch Molkosan vorzüglich.

Günstige Erfahrungen mit Molkosan

Familie Sch. schrieb uns anfangs des Jahres wie folgt: «Seit 32 Jahren sind wir eine Auslandschweizerfamilie. Ihre Produkte sind bei uns in täglichem Einsatz, und die «Gesundheits-Nachrichten» sind eine willkommene Lektüre. Molkosan ist bei uns das meistgebrauchte Vogel-Präparat, mit dem ich eine hartnäckige Fussflechte, die mir vom schweizerischen Militärdienst verblieben war, praktisch wegzaubern konnte. – Bestrahlungen, Teeranstriche und anderes mehr haben nicht geholfen, doch Molkosan hat die Flechte zum Verschwinden gebracht. – Ich litt ebenfalls an einem Kropf, den mir meine Mutter aus den Bündner Bergen als Erbstück überlassen hatte, und war dieserhalb in Behandlung. Bestrahlungen, Pillen, Diät wurden eingesetzt, ohne Erfolg. Nun nehme ich aber als Tafelgetränk verdünntes Molkosan, und siehe da, nach 25 Jahren ging das Kröpfchen zurück und verschwand.

Grund meines Schreibens ist meine stete Dankbarkeit und um mitzuteilen, dass ich auch auf Geschäftsreisen in Westafrika, wo ich mich jeweils in Nigeria aufhalte, Molkosan mitnehme.» – Bei Flechte hilft zusätzlich auch Spilanthes und bei Kropf das feine Jodkali, das sich in unserem Kelpasan vorfindet. Dies als zusätzlicher Rat.

BIOCHEMISCHER VEREIN ZÜRICH

Oeffentlicher Vortrag, Dienstag, den 15. April, 20 Uhr, im Restaurant «Löwenbräu, Urania», 1. Stock.

W. Nussbaumer spricht über die Wirkungs- und Anwendungsweise der Nervensalze.

BIORGA- Dünger

Einzigtiger natürlicher Universal-Langzeitdünger, der nicht nur düngt, sondern zugleich Humus bildet.

Versuche in Ihrem Rasen, bei Gemüse, Geranien, Rosen, Beeren, Früchten usw. werden auch Sie begeistern.

Verlangen Sie schriftlich oder telefonisch eine **Probierpackung** (5 kg) zum Preis von Fr. 9.50 + Fr. 2.— Versandanteil.

Die Sendung erfolgt mit Einzahlungsschein.



BIORGA AG, 8344 Bäretswil, Tel. 01 939 1929

Auslieferung nur in der Schweiz

Molkosan Molkenkonzentrat

Naturarzt A. Vogel empfiehlt Molkosan:

- zur Anregung der Drüsentätigkeit und der Stoffwechselfunktion
- als Durstlöcher mit Mineralwasser verdünnt (auch für Diabetiker)
- als Trinkkur für notwendigen Fettabbau
- für die Salatsauce anstelle von Essig
- als Desinfiziermittel, äusserlich
- als Hals- und Rachendesinfizienz
- aus frischer Molke
- enthält alle wichtigen Mineralbestandteile der Süsmolke in konzentrierter Form, ohne Fett und Eiweiss
- Molkosan ist reich an natürlicher, rechtsdrehender (L+) Milchsäure

